

Pharmazie meets Radiologie

Für viele Tumorentitäten ist nach den Leitlinien eine Radiochemotherapie indiziert. Während der Ablauf der Chemotherapie, die möglichen Nebenwirkungen und die notwendige Supportivtherapie für Apotheker*innen und PTAs weitgehend bekannt sind, ist die Radiotherapie häufig ein unbekanntes Gebiet.

Wie wirken Strahlen auf Gewebe? Wie wird die Dosis festgelegt? Wie erfolgt die Therapieplanung? Welche Geräte werden eingesetzt? Welche Toxizitäten sind zu erwarten? Welche Supportivtherapie ist notwendig?

Diese und andere Fragen werden unter anderem anhand von Patientenfällen von einer Strahlentherapeutin und einer Apothekerin vorgestellt und diskutiert. Dabei wird herausgestellt, wie sich diese beiden Therapieoptionen ergänzen können und wo die Unterschiede liegen.

Ein weiteres Thema ist der Arbeitsschutz. Wie sich ein*e PTA vor der Kontamination bei der Herstellung schützen kann ist ebenfalls bekannt. Wie ist das Risiko bei Strahlentherapie für das Personal, was bedeutet Strahlenschutz in der Klinik? Die Arbeitsschutzmaßnahmen in den beiden Arbeitsumgebungen - Radiologie und Apotheke - werden gegenübergestellt.